

Liebe Geschwister und Freunde,

16.7.2026

der Wochenspruch der neuen Woche ermutigt uns mit einer interessanten Unterscheidung: **So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.** *Epheser 2,19*

Am kommenden Samstag, dem 18. Juli 2026 sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen zum **Gemeinrat**. Er beginnt um 19 Uhr im Gemeindezentrum. Eine Teilnahme ist sowohl durch **persönliches Erscheinen** möglich, wie auch per **Videokonferenz**. Wer einen Link dafür benötigt, melde sich bitte bei mir, möglichst noch heute. Hauptthema ist die **Ältestenratswahl** am 22. November 2026. Es geht um Vorschläge, Bereitschaftserklärungen und Vorstellungen zur Kandidatur. Weitere Themen betreffen den **Haushalt 2025**, das **Unitätsjubiläum 2027**, aktuelle Entwicklungen im „**Raum Süd**“, Anträge für die **Synode** 26.9.-3.10.2026 in Herrnhut sowie die Möglichkeit zu **sonstigen** Themen.

Am Sonntag, dem 19. Juli ist um 10 Uhr eine **Predigtversammlung** im Kurhaus. Die **Kollekte** ist für die Kursaalmitte bestimmt.

Das **Bibelgespräch** am Montag um 16.30 Uhr fährt mit einem Austausch über das Vierte der sieben „Sendschreiben“ im Buch der Offenbarung des Johannes fort.

Am Dienstag ist um 20 Uhr **Chorprobe** im Gemeindezentrum.

Am Mittwoch findet um 18.30 Uhr das **Ökumenische Friedensgebet** in der Ev. Stiftskirche statt.



Abends um 19.45 Uhr ist – entgegen der Nicht-Erwähnung im Monatsplan – doch wie üblich **Bläserprobe**. Es wird vor allem für den Voralb-Gottesdienst – bis zur Auflösung desselben „Distrikt-Gottesdienst“ genannt – am 2. August geübt.

In der vergangenen Woche haben sich einige besonders im **Saaldienst** engagierte Geschwister getroffen, um mögliche organisatorische Vereinfachungen zu besprechen. An dieser Stelle möchte ich dazu **einladen**, sich in diesen auch für die Außenwirkung unserer Gemeinde im Kurhaus so wichtigen Dienst ebenfalls mit einzubringen. Der zeitliche Aufwand an einem Samstag oder Sonntag ist überschaubar, und wenn mehr Geschwister mitmachen, verteilt es sich leichter auf mehrere Schultern.
Herzlich grüßt *Br. Albrecht Stammeler*